

Referenten:

Prof. Dr. Faramarz Dehghani,
Institut für Anatomie und Zellbiologie, Halle/Saale

Prof. Dr. Thomas Deller,
Direktor des Instituts für Anatomie I, Frankfurt

Prof. Dr. Charlotte von Gall,
Direktorin des Instituts für Anatomie II, Düsseldorf

PD Dr. Christian Kell,
Zentrum der Neurologie und Neurochirurgie, Frankfurt

Prof. Dr. Joachim Kirsch,
Direktor des Instituts für Neuroanatomie und Zellbiologie, Heidelberg

PD Dr. Marko Koch,
Institut für Anatomie, Leipzig

Prof. Dr. Christof Kramm,
Direktor der Abteilung Pädiatrische Hämatologie und Onkologie
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Göttingen

Prof. Dr. Erik Maronde,
Institut für Anatomie III, Frankfurt

Dr. Karin Overlack,
Direktorin des Deutschen Herz- und Diabetes-Zentrums NRW, Bad Oeynhausen

PD Dr. Andreas Vlachos,
Institut für Anatomie I, Frankfurt

Alle weiteren Referenten:
Institut für Anatomie II, Frankfurt
Dr. Senckenbergisches Chronomedizinisches Institut, Frankfurt

Während der Mittagspause wird ein kleiner Imbiss gereicht

Einladung

zum Symposium



25 Jahre

Anatomisches Institut II
der

Dr. Senckenbergischen Anatomie

5 Jahre

Dr. Senckenbergisches Chronomedizinisches Institut

am Samstag, dem 10. Oktober 2015 um 09:30 Uhr s.t.

im Paul Ehrlich-Hörsaal (Haus 22)
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main

09.30 Begrüßung anschließend

Thomas Deller, Frankfurt am Main
Gemeinsame Zeiten

09.50 Helmut Wicht, Frankfurt am Main
Frankfurter Anatomen

10.10 Joachim Kirsch, Heidelberg
Von molekularen und virtuellen Brücken: Anatomie zwischen Forschung und Lehre

10.40 Charlotte von Gall, Düsseldorf
Einfluss der Chronodisruption auf die adulte Neurogenese

11.10 Marko Koch, Leipzig
Neue Einsichten in die zentralnervöse Steuerung unseres Essverhaltens

11.40 Faramarz Dehghani, Halle/Saale
Das Endocannabinoidsystem und seine Rolle bei Neuroprotektion, Tumorinvasion und –progression

12.10 Christof Kramm, Göttingen
Hochmaligne Gliome im Kindesalter: Aktuelle Therapiestrategien und translationale Ausblicke

12.40 Karin Overlack, Bad Oeynhausen
Strategische und wirtschaftliche Herausforderungen eines universitären Herzzentrums

13.10 – 14.00 Mittagspause

14.00 Andreas Vlachos, Frankfurt am Main
rTMS-induzierte strukturelle und funktionelle neuronale Plastizität

14.30 Kurzvorträge (15 min incl. Diskussion):

Martina Pfeffer
Chronotypen, Mäuse und Melatonin

Erik Maronde
Unterschiede in der Ultraschall- und sozialen Kommunikation zwischen Period-1-defizienten Tieren und C3H-Wildtyp-Mäusen

Daniel Ekhardt
Chronotypen beim Menschen

Christian Kell
Sensibilisierung sensorischer Kortizes zur Dämmerung

Elmar Christ
Pupillographische Befunde bei Patienten mit und ohne Katarakt-Operation

Michaela Fredrich
Einfluss von Melatonin auf Zellproliferation und Apoptose im Hippocampus und hypothalamo-hypophysären System adulter Mäuse.

Moran Homola
Ectonucleotidases, purines and melatonin in the mouse prosencephalon

Amin Derouiche
Der Astrozyt als drittes Element der Synapse

Udo Rüb
Wo treten die ersten neuropathologischen Veränderungen bei Morbus Alzheimer auf?

Kai Seidel
Haben Aggregate bei M. Huntington und spinocerebellären Ataxien molekulare Gemeinsamkeiten?

Gertrud Klauer
Eye-tracking –welchen kognitiven Fortschritt bringt der Histokurs?

Christof Schomerus
Die Prosektur im Dienste der Anatomischen Lehre und Weiterbildung

Schlusswort